







Walhalla-Theater. Aufsehenerregendes Gastspiel Costantino Bernardi. Hierzu das Pracht-Programm. Anfang 8 Uhr.

Zschoyges Hotel „Weffner Hof“, Telephon 1018. Syphon-Versand. Magdeburgerstr. 5. Bringe einem wohlhabenden Publikum von Halle und Umgebung meine angenehmen Lokalitäten in empfehlende Erinnerung.

Thaliafestsaal: 20. Oktober, 8 Uhr [5182] Burmester-Konzert. Die Kritik nannte Burmester den „König der Geiger“, den „Fürsten der Geiger“, den „Welchmeister unter den klassischen Geigern“.

Preußischer Beamtenverein (Pr. B.-V.). Am 27. und 31. Oktober d. Js. abends 8 1/2 Uhr findet in den „Thaliafestsaal“, Geißeustraße, unter Mitwirkung hiesiger und auswärtiger Künstler je ein musikalischer Unterhaltungsabend mit gleicher Vortragfolge statt.

Tanzunterricht. Den werten Teilnehmern zur Nachricht, dass unser Unterricht am Donnerstag und Freitag, den 26. u. 27. er., im Hotel „Kaiser Wilhelm“, Bernburgerstr., beginnt.

Konservatoriums-Chor. Singschule, musikal. Damen und Herren, die den Chorgesang in höherem künstlerischen Sinne pflegen wollen, finden Aufnahme gegen mässiges Honorar.

Schiffsbewegungen der Deutschen Ost-Afrika-Linie. Reichspostdampfer „Hibernia“, Kapitän Nessel, ist auf der Ausreise am 16. Oktober von Swakopmund abgegangen.

Tanz-Unterricht im Hotel „Weffner Hof“. Mein nächster Kursus beginnt Montag, den 23. Oktober, abends 8 1/2 Uhr.

Tanz-Institut Crugéri. Lehr-Institut für alle Fächer der Tanzkunst. Ludwig-Wucherersstr. 77 pt. [8228] Eröffnung des Unterrichts meiner Tanz-Lehr-Kurse Ende Oktober im Stab. „Mars la Tour“, Gr. Ulrichstr. 10 (Neuer Festsaal).

Pa. Strümpfe, Socken. [8521] Gust. Liebermann, Bernburgerstrasse 30. Neues Theater. [8522] Direction: E. M. Mauthner. Donnerstag: Das kleine Schokoladenmädchen.

Stadttheater in Halle a. S. Donnerstag, d. 19. Okt. 1911. 40. Bericht. Abonn. 4. Viertel. Schülertarife à 1,10 M. an der Tages- und Abendkasse.

Der Erbforster. Trauerspiel in 5 Aufzügen von Otto Ludwig. Spielleitung: Debes, A. Schelling. Personen: Stein, ein reicher Fabrikant und Güterbesitzer.

Operngläser bei Carl Schaefer, Grösse Steinstrasse 29. Zoo. Donnerstag, 19. Oktober, abends 8 Uhr: Gesellschafts-Abend, Konzert von Stadtkapelle & Orchester.

Auswärtige Theater. Leipzig. Neues Theater: Donnerstag: Das weisse Land. — Freitag: Der Rosenkavalier.

Neues Theater: Donnerstag: Das weisse Land. — Freitag: Der Rosenkavalier. Alles Theater: Donnerstag: Der unterirdische Lump. — Freitag: Der unterirdische Lump.

Stadtheater: Donnerstag: Herz Siefen. — Freitag: Volhgin. Coburg. Hof-Theater: Donnerstag: Carmen. — Freitag: Mein erlauchter Ahnherr.

Stadtheater: Donnerstag: Erstes Abonnements-Konzert. — Freitag: Tell. Hof-Theater: Donnerstag: 8. vis-à-vis Wartburg. Giessmann.

Gebr. Gruneberg, Halle a. S., Geißestr. 41 — Fernspr. 2096. Regulier-Füllöfen, Stuben-Kochöfen mit eisernen und Ton-Ofen. Transportable Sparkochherde. Gusseiserne Regulierherde m. Chamotte-Ausmauerung. Irische Dauerbrand-Ofen m. Chamotte-Ausmauerung. Kanonen-Ofen Platten, Roste, Feuerzügen, emaillierte Kochtöpfe.

Wratzke u. Steiger Juwelen [4860] Halle a. S.

Graetz Metallfadenlampen sind die besten. Engros-Vertrieb durch Ernst Nitzsche, Halle a. S. An der Schwemme 4.

Reinestes Tafel- u. Wirtschaftsobst gibt ab [8520] Plantagen-Verwaltung Wormsleben bei Giesleben (Post Delfsa).

Es gibt keine Dr. Gientner's Nigrin. Vorzüglichste Schuhcreme Schutzmarke Kaminfeiger. Verbraucher erhalten wertvolle Geschenke. All. Fabrikant Carl Gientner, Göttingen.

Schreibarbeiten jeder Art, wissenschaftl. u. geschäftl., Hand und Maschine, Vervielfältigungen, Handschrift, Stenographie u. a. liefert. Hallische Schreibstube. Gemeinnütz. Unterrichten, Beschäftigung Stellenloser. Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden u. Tage auch ins Haus und nach auswärts. Karlstrasse 16. Fernsprecher 2704.

Apollo-Theater. Direction: Gustav Poller. 10 neue grosse Debuts. Amoru.Cie. mit Paulette van Roy a. G. Ruth St. Radhjah, indische Baubere, in ihrem fabelumwobenen Akt „Im heiligen Tempel der Göttin Radhjah“.

C. L. Blau, Konfekt- und Konfitürenhandlung, gegründet 1848. Der immer grösere werdende Umsatz Baumkuchen und Sandtorten veranlasst mich, für diese Artikel Reklame zu machen und empfehle in ganz hervorragender Qualität Baumkuchen von 5 M. an. Handtorten von 4 M. an. Versand prompt. Ich versichere hiermit, dass ich nur allerbeste Naturbutter verarbeite und sind daher die Waren frei von Margarine, Talg, Fett, Pflanzenfetten, Palm etc. C. L. Blau, Halle.

Optische Waren preiswert und gut. Doppelfocus-Gläser für Nähe und Ferne zu Original-Fabrikpreisen. Otto Unbekannt Grösze Ulrichstrasse 1 a.

Turn-Verein Friesen. Mittwoch und Sonnabend abends von 8 bis 10 Uhr. Turnen der Männer und Fingern Abteilung in der Schulturnhalle in der Brunnengasse am Ballplatz. — Neben Sonntagvormittag 9 1/2 — 11 1/2 Uhr ebenfalls Turnen der Frauen-Abteilung. Meldungen um Aufnahme im Turnverein. Vereinslokal: Brauer's Brauerei-Anschluß, Rathausstrasse 8/4. Veranmeldung jeden ersten Sonntag im Monat nach dem Turnen.

Unterricht in Kunstgewerbe. Zeichnen, Malen (Porträt), Stein-druck etc. Entwurf jed. Art. Handarbeiten etc. Prospekte gratis. Hermine Blass, gräfliche Zeichenlehrerin, Weidenplan 16.

Einrahmungen in Gold, Silber u. Naturholzflecken, Diplome in jed. Ausführung. Joh. Metzschmann, Barthelstrasse 11. Tel. 3798. Mittl. des Halbes-Spar-Ber. Halle.

Cabarets, Spazierhüte empfiehlt in größter Auswahl feinstg. Reiziger Ernst Karras jun., Fische 4.

H. Schöne Nacht., Gr. Geißestr. 84. [7808] Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikotsagen.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Kerjen, Halle a. S. Telephon 158.





Zugsmarktberichte

— New-York, 17. Oktober, abends 8 Uhr. Warenbesitz. Die eingetragenen Verkäufe sind vom 16. Oktober. Baumwollene Preis loco middling 9,25 (9,50), Lieferung Jan. 9,24 (9,11), Lieferung März 9,17 (9,25), in New-Oriens 9 1/2 (9 1/2), Petroleum Standard white in New-York 7,35 (7,35), Standard white in Philadelphia 7,35 (7,35), Refine in Galvea 8,85 (8,85), Credit Refiners at Oil City 1,50 (1,50), 5 c. a. l., Western Cream 9,10 (9,10), Rock Struffs 9,65 (9,75), Weis per Ott. — (—), Dec. — (—), Mai — (—), Weizen, roter Winterweizen loco 102 (101 1/2), Weizen per August — (—), per Ott. — (—), per Dec. 105 1/2 (104 1/2), per Mai 110 1/2 (109 1/2), Getreidefrucht aus Liverpool 2 1/2 (2 1/2), Raffee Rio de Janeiro 1,57 (1,57), Rio de Janeiro 7 per Rio 14,35 (14,35), per Januar 14,70 (14,70), Weis, Spring-Weizen clear 4,25 (4,25), Bader 3,45 (3,45), Rinn 41,25—41,75 (41,65—42,75), Kupfer Standard loco 12,00—12,25 (11,80—11,90).

— Chicago, 16. Oktober, 6 Uhr abends. Warenbesitz. Die eingetragenen Verkäufe sind vom 14. Oktober. Weizen per Sept. 100% (99 1/2), per Mai 104 1/2 (104 1/2), Weis per Dec. 6 1/2 (6 1/2), 5 c. a. l., per Ott. 8,77 1/2 (8,75), per Januar 8,82 1/2 (8,82), Spelt hoch clear 8,25—8,75 (8,25—8,75), Wort per Jan. 15,30 (15,35).

Weiterer Börsen- und Handelszeitung der 2. Beilage. Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Der Kaiser zur Denkmalsentwählung in Athen. Athen, 18. Okt. Der Kaiser traf mit Gefolge um 11 1/2 Uhr hier ein, flog am Bahnhof zu Pferde und begab sich nach dem Denkmalsort zur Gattin. In dem dortigen Professor Weber geführten Denkmals-Komitee Friedrichs überbrachte der Oberbürgermeister Weismann hielt eine Rede, in der er auf die Anwesenheit Kaiser Friedrichs in Athen im Jahre 1855 hinwies. Sodann erfolgte die Entwählung. Darauf begab sich der Kaiser nach dem Minister.

Der Reichstag und die auswärtige Politik. Berlin, 18. Okt. Am Montag erklärte heute der Reichstag die Beschlüsse des Reichstages, er sei bereit, die Interessen über die auswärtige Politik zu beantworten. Er werde auf sein geliebtes Schreiben hinsichtlich der Gründe, warum er sich die Verantwortung nicht vorbehalten müsse. Der Reichstag werde aber nicht auseinandergehen, ohne daß zuvor über die auswärtige Politik verhandelt worden sei. Damit wurde dieser Gegenstand verlassen.

Oberverlehung. München, 18. Okt. Der Prinzregent hat dem preußischen Gesandten v. Schöller aus Anlaß seiner Abberufung das Großkreuz des Michaelordens verliehen.

Großer Heberfümmungsplan in Blumena. Berlin, 18. Okt. Der Blumener „Anwaltsrat“ meldet: Die durch Heberfümmungen in der heutigen Blumena Blumena angefertigten Heberfü sind unerschöpflich. Der Privatfabrikanten sind auf Millionen geschätzt.

Die Schülertragödie in Kuldoblat. Kuldoblat, 18. Oktober. Hier herrscht die Auffassung, daß es sich bei den getöteten Vorgängen mit den beiden Gymnasien nicht um ein Zweif. sondern um einen auf ungenügende Weise angelegten Doppelstüb. in zwei identisch veranlagten, nebenbereiteter junger Leute handelt. Dieser ist noch am Leben. (Siehe „Rechtswissenschaft“).

Defendant Heber verurteilt. Augsburg, 18. Okt. Die „Neue Augsb. Zig.“ teilt mit: Nach einem hier eingetroffenen Telegramm ist der Defendant Heber, Direktor der Bayerischen Diskont- und Wechselbank in Augsburg, in Athen verhaftet worden. Eine amtliche Bestätigung liegt noch nicht vor.

Denkmalsentwählung. Nürnberg, 18. Okt. Heute vormittag wurde das Denkmal für Sigmund Schürer, den bekannten Elektrotechniker und Gründer der Firma, enthüllt.

Stiftung der Prinzessin Wilhelme von Baden. Karlsruhe, 18. Okt. Prinzessin Wilhelme von Baden hat anlässlich ihres 70. Geburtstages dem Komitee zur Erhaltung des Wöhrmerinnen 100 000 Mark geteilt.

Feuersbrunst. Worms, 18. Okt. Die „Worms. Zig.“ meldet: Heute früh brach in der Sandbergischen Mühle eine Feuersbrunst aus, die einen Schaden von 200 000 bis 300 000 Mark anrichtete.

Transatlantischer Schiffsverkehr. Bremen, 18. Okt. Die in den letzten Tagen in Paris gepflogenen Verhandlungen zwischen den am transatlantischen Verkehr beteiligten Schiffahrtsgesellschaften haben zu einem betriebsgehenden Abßluß geführt, indem das bisherige Abkommen auf fünf Jahre erneuert wurde.

Drei Getreidegroßhändler bekräftigt. Marzelle, 18. Okt. Hier sind drei Getreidegroßhändler verhaftet. Der Fehlbetrag beträgt 5 Millionen.

Die Revolution in China. London, 18. Okt. Einer Vätertelmeldung aus Peking zufolge ist der gewöhnliche Verkehr auf den nördlichen Eisenbahnliesen wieder freigegeben worden.

Santana, 18. Okt. Heute morgen 7 Uhr wurde das Feuer längs der Bahnhöhe bei Santana eröffnet. Aus Santana wurden Geflügel nach Bahia geschickt. Man

ist der Ansicht, daß die Aufständischen den geeigneten Zeitpunkt abwarten gelassen haben.

Berlin, 18. Okt. Der Kommandant der „Leipzig“ meldet aus-Santana: Der Tag und die Nacht ist ruhig verlaufen. Die Aufständischen haben sich zurückgezogen. Der britische Admiral ist hier eingetroffen und hat als ranghöchster Offizier den Oberbefehl auf dem Wasser und die am Lande vor-Santana verammelten Seestreitkräfte übernommen. Weitere Nachrichten über den Zusammenstoß des deutschen Landungsstoffs mit dem chinesischen Bötzel fehlen. Dies läßt darauf schließen, daß die Expedition kurz, erfolgreich und ohne größere Bedeutung war.

Der tripolitanische Krieg. Rom, 18. Okt. Die „Agenzia Stefani“ bezeichnet die Meldung der „Sabot“, daß 60 Italiener bei dem Versuch, in Derza zu landen, von den Türken gefangen worden seien und daß die Italiener außerdem andere Verluste dabei gehabt hätten, als gänzlich aus der Luft gegriffen.

Rußland und Persien. Teheran, 18. Okt. Mit Rücksicht auf die einträgliche Abrechnung Russlands, seine Einwirkung gegen die Ernennung von Major Stokes von der indischen Armee zum Chef der Goldgarnerie zurückzuführen, hat der General-Gouverneur Morgan Sauser gegen diesen ungerechtfertigten Druck auf die persische Regierung protestiert. Er erklärt, daß die Annahme der russischen und englischen Forderungen durch Persien den Verdacht auf die Souveränität bedeuten würde.

Bandenwesen in der türkisch-montenegrinischen Grenz. Saloniki, 18. Okt. Nach einem Bericht aus Serona drang eine montenegrinische Bande in türkisches Gebiet ein und wurde von türkischen Soldaten verdrängt. Darauf kam es zu einem weiteren Zusammenstoß von türkischen Nachposten mit Squaden von Montenegrinern. Die Montenegriner konzentrierten Truppen an der Grenze bei Stordama und Mehlike.

Leeres Vorkergerüst. London, 18. Okt. Die „Morning Post“ und „Daily Telegraph“ melden, wird in London Kreier erklärt, daß die getrennt an der Berliner Börse verbreiteten Gerüchte von der bevorstehenden formellen Annexion Egyptens durch England jeder Begründung entbehren.

(Schluß des reaktionären Feils.)

Patent-Anwaltsbüro Sack. Patent-Anwaltsbüro Sack. 3ng. O. Sack. Dr. 3ng. F. Spielmann. LEIPZIG.

Bank für Handel u. Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S. Aktienkapital: 160 Millionen Mark. Reserven: 32 Millionen Mark. Ausführung sämtlicher bank-geschäftlicher Transaktionen.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 18. Oktober, 2 Uhr nachmittags.

Der ausführliche Kurszettel erscheint in der Früh-Ausgabe.

Table with multiple columns: Wechsel-Kurse, Geldsorten, Eisenbahn-Aktien, Industrie-Papiere, Schluß-Kurse, and various other financial data points.

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.











